

# Protokoll der FSR-Sitzung vom 21.03.06

## **Anwesende:**

**FSR:** Ramin, Daniel, BenS, Nico, Dave, Tine, Jasmin, BenT, Anke

**Gäste:** Sascha, Madeleine

**Protokollantin:** Jasmin

## 0. Tagesordnung

1. Protokoll
2. Post
3. Berichte
4. BWL
5. FVV
6. LLP
7. Schrankdienst
8. Sitzungstermin im SS 06
9. Sonstiges

## 1. Protokoll

BenS hat die Verbesserungsvorschläge in sein Protokoll eingearbeitet.

In letzter Zeit wurden die Protokolle meistens nur in der ersten Fassung über fsinfo geschickt. Daniel bittet darum, in Zukunft auch wieder die korrigierte bzw. endgültige Version rumzuschicken. Außerdem sollen die endgültigen FSR-Protokolle im Glaskasten gegenüber vom CZI aufgehängt werden.

## 2. Post

- Einladung zur StuPa-Sitzung, heute 18 Uhr s.t.
- Brief mit Informationen über die Arbeit des GeBALL
- Informationsblatt mit Hinweisen auf Vor- und Brückenkurse 2006 in verschiedenen Fächern an Unis in NRW
- Healthcare Insight 2006, wurde ausgelegt

## 3. Berichte

- Julia hat sich aus fsinfo ausgetragen
- Momentan funktionieren die RFID-Tags nicht, BenS hat dem Hausmeister schon Bescheid gesagt
- Der Türtaster im Keller funktioniert phasenweise nicht. Wenn sich das nicht ändert, sollten wir uns beschweren.
- Bericht der QuaSi-AG:
  - mit dem neuen LLP werden auch PGs und Praktika bewertet
  - welche Import-Veranstaltungen bewertet werden, kann das LLP-Team entscheiden

- QuaSi-AG muss wissen, wie viel Geld für das neue LLP-Team benötigt wird (siehe TOP 6. LLP)
- Die studentische Konferenz mit den Russen war sehr schwach besucht (von Studenten und Profs), vor allem am Montag. Das lag wohl an organisatorischen Fehlern sowohl auf unserer als auch auf der Seite des Veranstalters.
- Wenn möglich, sollten wieder stichpunktartig Kurzprotokolle der Gremiensitzungen rumgeschickt werden
- Bericht aus der LuSt:
  - aufgrund der neuen Bestimmungen des Landes gibt es formuliertechische Diskrepanzen bei der Namensgebung im BA
  - BPO wurde beschlossen, der Vorschlag wird an den FBR weitergereicht
  - Diskussion, ob man Bindestrich-Informatik-Studiengänge einführen sollte, um Studenten an die Uni Dortmund zu ziehen. Mehrheit der Profs dagegen, um das Image als Uni für "richtige" Informatik zu bewahren
  - Im Master wird es einige Änderungen geben. Zum Beispiel soll man auch für selbst gehaltene Tutorien Credit Points bekommen. Die genaue Handhabung ist unklar.
- Morgen ist PA-Sitzung
- Das KVV kommt erst sehr spät raus. Soll im PA angesprochen werden.
- Die Zuordnung von Vorlesungen zu Schwerpunktgebieten wird nicht in der morgigen PA-Sitzung stattfinden.
- Auch in der neuen DPO gibt es Probleme mit ET als Nebenfach, weil sich die Nebenfachvereinbarung auf ET-DPO-Anhänge bezieht, die nicht mehr existieren. Das Problem wird auf der nächsten PA-Sitzung hoffentlich geklärt.

#### 4. BWL

Es wird auch zukünftig im BA Probleme mit BWL als Nebenfach geben. Wenn wir mit der WiSo-Fakultät der Uni Dortmund zusammenarbeiten wollten, müsste man fürs BWL-Nebenfach zwei ganze Module belegen (das entspricht ca. 30 Credit Points). Bisher braucht man für sein Nebenfach nur ca. 20 LP, außerdem ist es durch die Wahl von ganzen Modulen nicht möglich, einen Überblick über den ganzen Themenbereich zu bekommen, was für Nebenfächler eigentlich sinnvoller wäre.

Es wird überlegt, BWL als Nebenfach in Kooperation mit der FH Dortmund, der Uni Bochum, einer Zweigstelle einer anderen Uni, die BWL lehrt, oder der ISM anzubieten.

#### 5. FVV

Als Raum bietet sich der Hörsaal im Neubau an, als möglicher Termin Dienstag 14-16 Uhr. Zu der Zeit hält Prof. Müller "Digitale Bildverarbeitung" in dem Hörsaal, wir sollten den Termin also erst mal mit ihm absprechen. Außerdem müssen wir den Dekan darum bitten, veranstaltungsfrei zu geben. Jana soll versuchen, den Hörsaal im Neubau für den 25.04. zu bekommen, sonst ein bis zwei Wochen später.

Voraussichtliche TOPs für die FVV:

- Gremien-Berichte:
  - FSR (Tine)
  - FBR (Dave)
  - PA (Tine)
  - LuSt (Benjamin)
  - HaSt (Madeleine)

- AG-Berichte:
  - BB (Dave)
  - Film (Dominik?)
  - Linux (Daniel)
  - E-Technik (Ramin)
- Kassenprüfung:
  - Entlastung O-Phasen-Dreigestirn
  - Entlastung FSR
  - Entlastung Finanzreferent
- FSR-Wahlen
- Lehrevaluation

## 6. LLP

Auf den Aufruf im Marvin-Rundbrief, am neuen LLP mitzuarbeiten, haben sich neun Interessenten gemeldet. Am 30.03. um 12 Uhr wollen sich Daniel und BTitz mit ihnen treffen. Da wir einige von den Interessenten nicht kennen und daher nicht wissen, ob sie gute Arbeit leisten, ist es vielleicht sinnvoller einen Werk- statt HiWi-Vertrag mit dem LLP-Team abzuschließen. In den Verträgen soll auch festgehalten werden, dass ein BB-Artikel verfasst werden muss, in dem die Ergebnisse der Umfrage zusammengefasst werden. Das letzte LLP-Team hat den Arbeitsaufwand bisher auf gut 300 Stunden geschätzt, erhöht die Schätzung jetzt aber auf 400 Stunden. Die Zahlen werden an die QuaSi-AG weitergereicht, und die gibt sie an die HaSt weiter. Auf der nächsten HaSt-Sitzung am 03.04. wird dann hoffentlich geklärt, was für Verträge mit den Studis gemacht werden, wieviel Geld sie für die Arbeit kriegen etc.

## 7. Schrankdienst

Für den Protokollschrank existieren nicht genug Schlüssel. Ramin beantragt, fünf Schlüssel nachmachen zu lassen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## 8. Sitzungstermin im SS 06

Um den neuen Sitzungstermin fürs Sommersemester festzulegen, treffen wir uns am Montag, dem 03.04., um 12 Uhr im CZI. Wer da nicht kann, soll *vorher* eine Mail mit seinem Stundenplan schicken.

## 9. Sonstiges

- Wie man im Sommersemester den I&G-Schein kriegt, ist unklar.
- Im Psycho-Vorlesungsverzeichnis steht seit einigen Semestern nicht mehr, welche Vorlesungen in welches Teilgebiet fallen. Für die Nebenfächler ist das wichtig, weil die Nebenfachvereinbarung noch nicht angepasst wurde. Die Psychologie-Sekretärin wird die Zuordnung nur dazuschreiben, wenn sich genug Studenten bei ihr beschweren.
- An den Kopierer, den wir vom Dekanat kriegen sollen, kann man ein Kartenlesegerät anschließen. Die Uni hat wahrscheinlich keine mehr, weil das System recht veraltet ist, und wir sind unsicher, ob wir durch ein selbstgebasteltes eventuell den Kopierer gefährden.